

EAG

SBR 3: Konsequente Weiterentwicklung

Die EAG Einfach Aufbereiten GmbH (EAG) präsentiert auf der IFAT das Ergebnis aus der Erfahrung einiger Hundert Siebanlagen, nämlich die Weiterentwicklung des kleineren Modells Baustoff-Recyclingsieb SBR 3. Seit 2019 ist die für den Einsatz im Straßen- und Tiefbau konzipierte Siebanlage auf dem Markt, wo sie insbesondere zur Aufbereitung von Straßenaufbruch, Aushub, Boden und Mineralgemischen eingesetzt wird. Zuspruch findet sie ebenfalls bei Containerdiensten, die mit der robusten Siebanlage Bauschutt aufbereiten. Dies gilt auch für den GaLa-Bau, wo Leistungsstärke und Einstellmöglichkeiten des SBR 3 in der Mutterboden-Aufbereitung überzeugen.

Mit einigen konstruktiven Änderungen ist es dem Hersteller aus Dresden nach eigenen Angaben gelungen, das Einsatzspektrum zu vergrößern. Florian Schmeltenkamp, als Leiter Geschäftsentwicklung verantwortlich für Entwicklung und Vertrieb, verweist auf seine Erfahrungen aus zahlreichen Inbetriebnahmen und Kundengesprächen: „Mehr und mehr Kunden beschicken die SBR 3 mit Radladern mit 2,50 Meter breiten Schaufeln. Diese Radlader mit ca. 10 bis 12 Tonnen Betriebsgewicht und ca. zwei Kubikmeter Schaufelinhalt treffen wir auf den Betriebshöfen immer häufiger an. Mit der Verbreiterung des Maschinenkörpers um 100 mm wird die Beschickung und insbesondere die Materialentnahme jetzt deutlich komfortabler. Zudem konnten wir die Positio-



Der Prototyp der SBR 3: 100 mm breiter und optimiert für grobe wie auch feine Siebung.

Foto: EAG Einfach Aufbereiten GmbH

Freigelände Mitte,
Stand 809/21

IFAT

13.-17.5.2024
MESSE MÜNCHEN

nen der Schwingelemente optimieren und das Spannsystem so umstellen, dass wir mit der neuen Generation auch sehr feine Siebe spannen können. Damit können wir endlich eine leistungsfähige und robuste Lösung für die Aufbereitung von Kabelsand anbieten.“ Die tatsächliche Siebfläche bleibt mit 2.000 mm Breite und 2.400 mm Länge identisch, ebenso wie die einstellbaren Füße und der Stangensizer zur Grobabscheidung des Siebutes. Durch die Optimierung der Schwingungsdämpfung konnte das Schwingverhalten beim Einsatz der größten Siebmätsche von 63 mm verbessert werden, wodurch die Steckkornbildung minimiert wird. Ausgelegt ist das SBR 3 für Radlader mit 0,75 bis 2 m³ Schaufelinhalt. Mit rund 2,3 Tonnen Einsatzgewicht und einer Transportbreite von 2.400 mm ist der Transport per Kipper wie auch die schnelle Inbetriebnahme auf der Baustelle problemlos möglich.

Die Siebanlagen der EAG sind dafür bekannt, einfach und robust zu sein.

Diese Attribute erfüllt auch das SBR 3. Der Stangensizer bietet den gewohnten Schutz des Siebdecks. Die Motoren sind wartungsfrei gelagert und auch sonst wird auf wartungsintensive Komponenten, wie Hydraulikzylinder oder Förderbänder, verzichtet. Die EAG ist Teil einer regional agierenden, mittelständischen Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Dresden. „Aber nicht nur der Ursprung und die Entwicklung sind von hier – auch das Serienprodukt ist zu 100 Prozent made in Germany“, wie Florian Schmeltenkamp betont.

Neben dieser Neuheit präsentiert die EAG das langjährige Erfolgsmodell Baustoff-Recyclingsieb SBR 4, das von Radladern mit einem Betriebsgewicht von 14 bis 30 Tonnen beschickt wird.

www.einfach-aufbereiten.de/

Meet the
**HAMMEL
TEAM**

Hall B6
Stand 141/240

Experience NEW designed
HAMMEL machines.

HAMMEL
RECYCLINGTECHNIK

IFAT
13.-17.5.2024 Munich

VB 850 DK

HAMMEL
RECYCLINGTECHNIK

EU Stage

www.hammel.de

HAMMEL Recyclingtechnik GmbH
Leimbacher Strasse 130 | D-36433 Bad Salzungen | Phone +49 (0) 3695-69 910 | info@hammel.de

www.hammel.de